

## M 01 - Internationale Märkte und Agrarpolitik

## M 01 - International Markets and Agricultural Policy

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	M 01
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	
<b>Modulverantwortlich(e)</b>	Prof. Dr. Thiele, Holger (holger.thiele@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Braatz, Martin (martin.braatz@haw-kiel.de) Dr. Mohr, Reimer (reimer.mohr@haw-kiel.de) Prof. Dr. Thiele, Holger (holger.thiele@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2019/20
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Ja
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: M.Sc. - L - Agrarmanagement (auslaufend) Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 1

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können nationale und internationale Agrarpolitiken ihren Preis-Mengen-Effekten und sonstigen ökonomischen Effekten bewerten.</li> <li>- können die Vorteile und Nachteile und wichtigen Bestimmungsgründe für den internationalen Handel erklären.</li> <li>- können internationale Handelsabkommen in ihren Preis-Mengen-Effekten und sonstigen ökonomischen Effekten bewerten.</li> <li>- die Studenten können Vermarktungsrisiken und Warenterminmärkte für Agrarprodukte in ihrer Wirkung auf die Sicherung von Preisen einschätzen.</li> </ul>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können ein eigenes Hedgegeschäft für den Warenterminmarkt erstellen und beurteilen.</li> <li>- können eine kurze Expertise mit den wichtigsten Zusammenhängen über einen internationalen Agrarrohstoff- oder Vorleistungsmarkt erstellen.</li> </ul>

Die Studierenden

- können in Präsentationen ihre Expertisen zu einzelnen internationalen Agrarmärkten und Agrarpolitiken hochschulöffentlich und vor Laien vorstellen und verteidigen.
- können kooperativ in einer Gruppe ein komplexes Thema bearbeiten und heterogen zusammengesetzte Gruppen leiten und durch eigene Arbeitsleistungen einen Beitrag liefern.
- vertreten in Diskussionen argumentativ die komplexen Zusammenhänge und Probleme auf den internationalen Agrarmärkten gegenüber anderen Fachvertretern
- können innerhalb der Diskussionen zum internationalen Agrarhandel und zu den internationalen Agrarmärkten theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen.

Die Studierenden

- reflektieren die eigenen Einstellungen, Werte und Haltungen zum internationalen Handel und zum Umgang mit Agrarrohstoffen an der Börse vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens.

**Angaben zum Inhalt**

<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Theorien des internationalen Handels (Außenwirtschaftstheorie)           <ol style="list-style-type: none"> <li>1.1 Einführung in die Außenwirtschaftstheorie</li> <li>1.2 Theorie der komparativen Kostenvorteile (Ricardo)</li> <li>1.3 Erweiterte Ansätze der Außenwirtschaftstheorie</li> </ol> </li> <li>2. Instrumente der internationalen Agrarhandelspolitik und ihre Effekte           <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1 Grundkonzept zur Analyse von Agrarhandelspolitikmaßnahmen</li> <li>2.2 Zölle</li> <li>2.3 Importquoten</li> <li>2.4 Nicht-tarifäre Handelshemmnisse</li> </ol> </li> <li>3. Agrarprotektion - Messung und Änderungen im Zeitablauf           <ol style="list-style-type: none"> <li>3.1 Nominale und effektive Protektionsrate</li> <li>3.2 Einfluss von Wechselkursen auf EU-Agrarpreise und Agrarprotektion</li> <li>3.3 Protektionsmesskonzepte der OECD</li> <li>3.4 Abbau von Agrarprotektion durch Handelsabkommen               <ol style="list-style-type: none"> <li>3.4.1 Multinationale Handelsabkommen: WTO</li> <li>3.4.2 Bilaterale Handelsabkommen: CETA, TTIP, u.a.</li> </ol> </li> </ol> </li> <li>4. Analyse wichtiger internationaler Agrarmärkte            Projekte und Präsentationen durch die Studenten mit anschließender Diskussion</li> </ol>
<b>Literatur</b>	<p>Literatur zu Warenerminmärkten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissenschaftliche Literatur zur Preissicherung durch Warenerminmärkte (deutsch+englisch)</li> <li>• Besondere Literaturhinweise von Prof. Mohr</li> </ul> <p>Literatur zu Internationale Märkte und Agrarpolitik</p> <p>BMEL-Bericht (2017): „Agrarexporte“</p> <p>BMEL-Bericht (2017): „Agrarexporte verstehen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissenschaftliche Literatur zu den Märkten (deutsch+englisch)</li> <li>• Statistikdaten zu den internationalen Agrarmärkten (Internationale Primärdaten) (deutsch+englisch)</li> <li>• Prognosen zu den Weltmärkten einzelner Produkte           <ul style="list-style-type: none"> <li>o OECD/FAO (2017/18): Agricultural Outlook (<a href="http://www.agri-outlook.org">www.agri-outlook.org</a>)</li> <li>o USDA (2017/18): World Agricultural Supply and Demand Estimates (WASDE)</li> <li>o EU-Kommission (2017/18): Agricultural Outlook.</li> </ul> </li> <li>• Protektionsmaße der Agrarprodukte aus OECD Veröffentlichungen</li> <li>• Besondere Literaturhinweise von Prof. Thiele und Prof. Braatz</li> </ul>

<b>Lehrformen der Lehrveranstaltungen</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag + Übung	4

<b>Arbeitsaufwand</b>	
<b>Anzahl der SWS</b>	4 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	6,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	48 Stunden
<b>Selbststudium</b>	132 Stunden

<b>Modulprüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>M 01 - Projektbezogene Arbeiten</b>	Prüfungsform: Projektbezogene Arbeiten Gewichtung: 40% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja
<b>M 01 - Klausur</b>	Prüfungsform: Klausur Dauer: 70 Minuten Gewichtung: 60% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja Benotet: Ja

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Prüfungsform "projektbezogene Arbeit" beinhaltet eine Präsentation.